

13.08.2010 – 10:13 Uhr

Finalisten für EUROPEAN BIOTECHNICA AWARD 2010 stehen fest / Unternehmen aus der Schweiz, Österreich und Belgien nominiert / Bekanntgabe des Siegers am 4. Oktober in Hannover

Hannover (ots) -

Die Finalisten für den diesjährigen EUROPEAN BIOTECHNICA AWARD stehen fest. Für die Endrunde haben sich die Unternehmen Addex Pharmaceuticals aus der Schweiz, Apeiron Biologics aus Österreich und Galapagos Genomics aus Belgien qualifiziert.

Addex Pharmaceuticals mit Sitz in Plan-Les-Quates nahe Genf erforscht und entwickelt therapeutische Wirkstoffe zur Behandlung von Parkinson, Schizophrenie, Angstzuständen, Depressionen und anderen Störungen des Zentralnervensystems. Die Wiener Biotech-Firma Apeiron Biologics hat sich auf die Entwicklung eines Enzym-Biotherapeutikums für die Behandlung des akuten Lungenversagens (Acute Respiratory Distress Syndrome, ARDS) spezialisiert. Das im belgischen Mechelen ansässige Biotech-Unternehmen Galapagos Genomics entwickelt Medikamente gegen Knochen- und Gelenkerkrankungen sowie Knochenmetastasen.

"Alle drei Firmen überzeugen durch innovative Technologien, viel versprechende Produkte und Geschäftsmodelle", erklärt Professor Peter Stadler, Vorsitzender der internationalen neunköpfigen Fachjury. Der mit insgesamt 75 000 Euro dotierte Preis zeichnet bereits auf dem Markt erfolgreiche junge europäische Unternehmen aus den Bereichen Biotechnologie und Life Sciences aus. Er wird von der Deutschen Messe AG und ihren Partnern bereits zum achten Mal ausgelobt.

Der Sieger wird am 4. Oktober während der Eröffnungsfeier zur diesjährigen BIOTECHNICA in Hannover bekannt gegeben. Er erhält 30 000 Euro Preisgeld. Zudem bekommen alle drei Finalisten umfangreiche Sachleistungen.

Weitere Informationen zu den Teilnahmebedingungen sowie über die Preisträger der vergangenen Jahre finden Sie im Internet unter www.biotechnica.de/award_d.

Ansprechpartnerin für die Redaktion bei der Deutschen Messe:

Katharina Siebert
Tel.: +49 511 89-31028
E-Mail: katharina.siebert@messe.de

Weitere Presstexte und Fotos finden Sie unter:
www.biotechnica.de/presseservice

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001485/100608484> abgerufen werden.